



STROM UND GAS: VON DER ERZEUGUNG ZUR KENNZEICHNUNG – WAS KOMMT BEI DEN KUND:INNEN AN?

WEBINAR ZUM STROM- UND GASKENNZEICHNUNGSBERICHT 2025



Stromkennzeichnung



Gaskennzeichnung

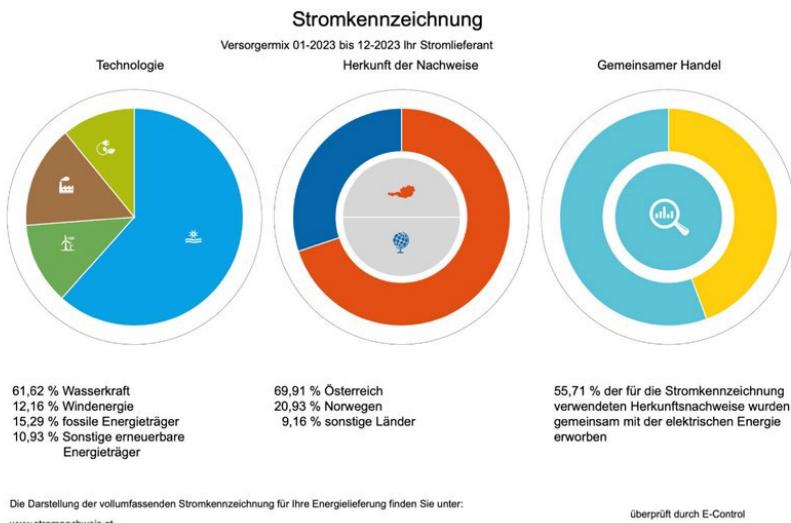


Update Rahmenbedingungen und Prozesse



Die neue Datenbank

Energieversorger, die Endverbraucher:innen in Österreich mit Strom und Gas beliefern, sind gesetzlich verpflichtet, die Herkunft ihrer Energielieferungen zu veröffentlichen. Dafür muss sowohl auf Rechnungen als auch auf Werbematerialien die Strom- oder Gaskennzeichnung ersichtlich sein. Hierfür dienen Herkunfts nachweise (HKN) als Grundlage.



Erdgas unbekannter Herkunft	99,95 %
Biomethan	0,03 %
Wasserstoff	0,02 %
CO2-Emissionen	200,90 g/kWh
radioaktiver Abfall	0,00 mg/kWh

STROM

- ~ 600.000 registrierte Stromproduzenten → ~ 6.000 Nicht-PV
- ~ 170 Stromlieferanten (Hinweis: nicht alle kennzeichnungspflichtig)
- 142 Händler (national und international)

GAS

- 20 Biomethanproduzenten (Einspeisung öffentliches Netz)
- 4 Wasserstoffanlagen (2 speisen in das öffentliche Netz ein)
- 49 Gaslieferanten
- 23 Händler

„STROM- KENNZEICHNUNG“

Überblick - Stromkennzeichnung

Durchschnittlicher österreichischer Strommix – bei der Lieferung auf Basis eingesetzter Herkunfts nachweise:

- 86,52% Bekannte erneuerbare Energieträger
- 13,42% Bekannte fossile Energieträger
- 0,06% Bekannte sonstige Primärenergieträger
- 0,00% Bekannte Nuklearenergie

Vergleich von Stromkennzeichnung und Energiestatistik				
	Energiestatistik gesamt 2023 (Anteil am Endverbrauch) in % ²	Österreichische Stromkennzeichnung 2023 (Näherungswert) in %	Energiestatistik gesamt 2024 (Anteil am Endverbrauch) in % ³	Österreichische Stromkennzeichnung 2024 (Näherungswert) in %
Erneuerbare Energieträger	93,00	84,72	94,00	86,52
Fossile Energieträger inkl. Sonstige ⁴	7,00	15,28	6,00	13,48

- 131 Lieferanten im Bericht
- 110 Lieferanten 100% „Erneuerbar“
- 217 verschieden Produkte (Großteils „grüne Produkte“)

EXKURS: Anteil der Erneuerbaren (Strom)



94%

EAG-Monitoringbericht

vs.

86%

Kennzeichnungsbericht

Grundlage: Jahresbilanz Erzeugung aus Erneuerbaren im Verhältnis zum Jahresverbrauch

- Basierend auf physikalischen Aspekten
- Importe/Exporte spielen keine Rolle in der Betrachtung
 - Wert könnte theoretisch auch >100% sein

Grundlage: Eingesetzte Herkunfts nachweise

- Basierend auf kaufmännischen Aspekten
- Importe/Exporte spielen eine wesentliche Rolle in der Betrachtung → NICHT physikalisch
- Herkunfts nachweise werden europaweit gehandelt – unabhängig der physikalischen Flüsse
- Entscheidend sind die individuellen Strategien der einzelnen Vertriebs gesellschaften

Stromkennzeichnung: Technologien, Herkunft und der gemeinsame Handel

Zusammensetzung der eingesetzten Strom-HKN 2024

Energieträger	Versorgermix
Wasserkraft	61,98%
Windenergie	12,86%
Sonnenenergie	7,52%
feste oder flüssige Biomasse	3,07%
erneuerbare Gase	0,88%
geothermische Energie	0,21%
Erdöl und dessen Produkte	0,00%
Erdgas	13,38%
Kohle	0,05%
Sonstiges	0,06%
Nuklearenergie	0,00%
Summe	100,00%

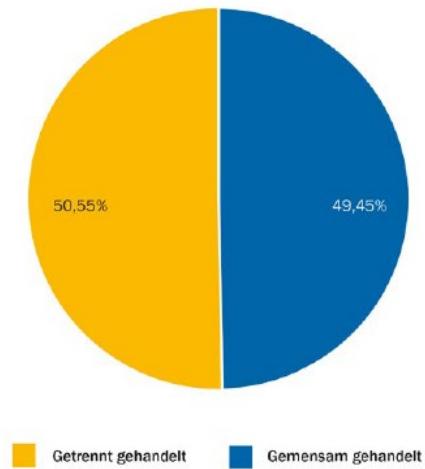
Umweltauswirkungen der österreichischen Stromkennzeichnung

CO ₂ -Emissionen	50,24 g/kWh
Radioaktiver Abfall	0,00 mg/kWh

Eingesetzte Strom-HKN nach Erzeugerland

Eingesetzte Nachweise Erzeugerland	Versorgermix
Österreich	71,35%
Norwegen	9,90%
Niederlande	5,99%
Schweden	2,38%
Frankreich	1,78%

Anteil des gemeinsamen Handels gesamt 2024



Speicherkennzeichnung Neu: Einmal jährlich werden die Mengen, die an Speicher geliefert werden vom Lieferanten mit HKN belegt. Die Generierung des natürlichen Zuflusses (bzw. PV-Erzeugung etc.) erfolgt weiterhin monatlich aber unabhängig von Speicherbewegungen. Eine Ausnahme der Speicherkennzeichnungspflicht wird für Elektromobilität (nicht stationäre Speicher) eingeführt.

Abrechnungszähler

Zur Ermittlung der Stromflüsse bei Speichern bzw. Mischeinspeisung (Einspeisung verschiedener Technologien über gleichen physikalischen Zählpunkt) müssen vom Netzbetreiber bei Neuanlagen Subzähler installiert werden. Bei Bestandsanlagen können (weiterhin) Betriebsmessungen vorgenommen werden. Diese müssen aber vom Netzbetreiber übernommen und gemeldet werden.

Umwandlung von Strom-HKN in Gas-HKN

Das Thema „Umwandlung“ ist bisher nur in eine Richtung (Gas-HKN in Strom-HKN) in der Gaskennzeichnungsverordnung geregelt

Mit der Novelle wird die Richtung Strom in Gas geregelt werden. Darunter fallen die Wasserstofferzeugung aber auch eine Regelung für Power To Heat Anlagen.

Drittlieferungen und PPAs

Zuständig für die Kennzeichnung ist immer der Lieferant, der den Zählpunkt beliefert.

„GAS- KENNZEICHNUNG“

Facts zur Gaskennzeichnung

- Anteil von Biomethan am Gasversorgermix bleibt mit 0,15 % weiterhin gering
- Erste internationale Transfers von Gas-HKN
- Das zweite Jahr in Folge wurden Wasserstoff-HKN ausgestellt und diese erstmal auch im Rahmen der diesjährigen Gaskennzeichnung eingesetzt
- 2024 wurden zum ersten Mal Gas-HKN mit dem zusätzlichen Qualitätsmerkmal PoS generiert.
- 2025 Registrierung von 5 neuen Biomethan-Anlagen > Dynamik am nationalen Markt steigt damit leicht
- Parallelle Entwicklung der UDB erfordert eine zunehmende Harmonisierung der Systeme

Kennzahlen Gaskennzeichnung von 2022-2024



Kennzahlen Gaskennzeichnung und Betriebsstatistik 2022, 2023 und 2024

Zusammensetzung der österreichischen Gaskennzeichnung	2024	2023	2022
Gesamtabgabe an Endkund:innen lt. Betriebsstatistik in GWh	74.372	75.638	86.130
erfasste Menge Gaskennzeichnung in GWh	54.467	56.954	68.380
erfasste Menge Gaskennzeichnung in %	73	75	79
Einspeisung biogener Gase lt. Betriebsstatistik in GWh	124	134	137
Einspeisung biogener Gase lt. Datenmeldung an HKN-DB in GWh	120	123	121
Menge eingesetzte HKN für Gaskennzeichnung absolut GWh gesamt	81	68	71
Menge eingesetzte HKN für Gaskennzeichnung absolut GWh Ausland	4	0	0
Menge eingesetzte HKN für Gaskennzeichnung in %	64	56	59
Anteil Biomethan am Gesamtverbrauch in % lt. Gaskennzeichnung	0,15	0,12	0,10
Anteil Biomethan am Gesamtverbrauch in % lt. Betriebsstatistik	0,17	0,18	0,16

- 48 (von 49) Lieferanten bestätigt
- 10 (+1 gegenüber Vorjahr) mit reinem Biogasprodukt

Beispiele zur Gaskennzeichnung

1. Gaskennzeichnung ohne Biomethan

Beispiel Gaskennzeichnung ohne Produktmix					
Gaskennzeichnung Österreich 2024					
Gaskennzeichnung [REDACTED] für Gaslieferungen an Endverbraucher in Österreich gemäß § 130 Gaswirtschaftsgesetz 2011 (GWG 2011) und Gaskennzeichnungsverordnung (G-KenV), in der jeweils geltenden Fassung, für den Zeitraum von 01.01.2024 bis 31.12.2024.					
<table border="1"><thead><tr><th>Energieträger:</th><th>Anteil am Versorgermix</th></tr></thead><tbody><tr><td>Erdgas unbekannter Herkunft</td><td>100,00%</td></tr></tbody></table>		Energieträger:	Anteil am Versorgermix	Erdgas unbekannter Herkunft	100,00%
Energieträger:	Anteil am Versorgermix				
Erdgas unbekannter Herkunft	100,00%				
Umweltauswirkungen					
CO ₂ -Emissionen	201,00 g/kWh				
Radioaktiver Abfall	0,00 mg/kWh				

Abbildung 7

Quelle: E-Control

2. Gaskennzeichnung mit Biomethan

Beispiel Gaskennzeichnung mit Produktmix Biomethan	
Gaskennzeichnung	
Versorgermix für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024 für [REDACTED] gemäß § 130 Gaswirtschaftsgesetz 2011 (GWG 2011) und Gaskennzeichnungsverordnung (G-KenV).	
Erdgas unbekannter Herkunft:	99,83 %
Erneuerbare Gase (Biomethan):	0,17 %
Als Umweltauswirkungen fallen 200,86 g/kWh CO ₂ -Emissionen und keine radioaktiven Abfälle an.	
Produktmix Biomethan	
für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024 für [REDACTED] gemäß § 130 Gaswirtschaftsgesetz 2011 (GWG 2011) und Gaskennzeichnungsverordnung (G-KenV).	
Erneuerbare Gase (Biomethan):	100 %
Als Umweltauswirkungen fallen weder CO ₂ -Emissionen noch radioaktive Abfälle an.	

Abbildung 8

Quelle: E-Control

3. Gaskennzeichnung mit Wasserstoffanteil im Versorgermix

Beispiel Gaskennzeichnung Wasserstoffanteil im Versorgermix	
Gaskennzeichnung gemäß Gaskennzeichnungsverordnung § 130 GWG 2011	
[REDACTED] hat im Zeitraum 1.1.2024–31.12.2024 auf Basis folgender Primärenergieträger Gas an Endverbraucher geliefert:	
Energieträger:	Versorgermix:
Wasserstoff (stammt zu 100 % aus Österreich)	0,02 %
Biomethan (stammt zu 100 % aus Österreich)	0,03 %
Erdgas unbekannter Herkunft	99,95 %
Folgende Umweltauswirkungen werden ausgewiesen:	
CO ₂ -Emissionen	200,90 g/kWh
radioaktiver Abfall	0,00 mg/kWh
Alle Angaben zur Gaskennzeichnung und zu den einzelnen Produkten werden jährlich durch ein unabhängiges Wirtschaftsunternehmen geprüft.	

Abbildung 9

Quelle: E-Control

Umwandlung in der Gasnachweisdatenbank



Praktische Umsetzung der Umwandlung 2024

Form der Umwandlung	Stand der Umsetzung
> Gas in Strom	> Von der E-Control wurde ein Umwandlungskonto eingerichtet, auf welches Nachweise, welche der Stromerzeugung zuzuführen sind, transferiert werden können. Im Hintergrund kann dieses mit dem jeweiligen bestehenden Zählpunkt im Stromsystem verknüpft werden. Der erste Marktteilnehmer hat diese Möglichkeit 2024 genutzt.
> Gas in Wärme	> Zum Zweck der Umwandlung in Wärme wurde seitens der E-Control die Möglichkeit geschaffen einen Papierexport dieser Gas-HKN durchzuführen zum Zwecke des Belegs für Förderungen. Diese Möglichkeit wurde von einem Lieferanten genutzt.
> Strom in Wasserstoff	> 2024 wurden das zweite Jahr in Folge HKN für Wasserstoff ausgestellt. Im Hintergrund wurde hier im Stromnachweissystem eine entsprechende Menge an Strom-HKN auf ein Umwandlungskonto der E-Control Austria transferiert, sodass diese nicht im Rahmen der Stromkennzeichnung verwendet werden konnten. Prinzipiell gilt, dass die Qualität der eingesetzten Strom-HKN entsprechend auf den HKN für Wasserstoff im Gassystem abgebildet wird.
> Gas im Verkehrssektor	> 2024 erhielt das Umweltbundesamt ein Konto, auf welches die entsprechenden HKN aus dem Gassystem transferiert werden können. Diese verfallen automatisch nach Ablauf der Gültigkeit der HKN von 18 Monaten. Sie können somit keinem anderen Zweck mehr zugeführt werden.

Die neue Datenbank

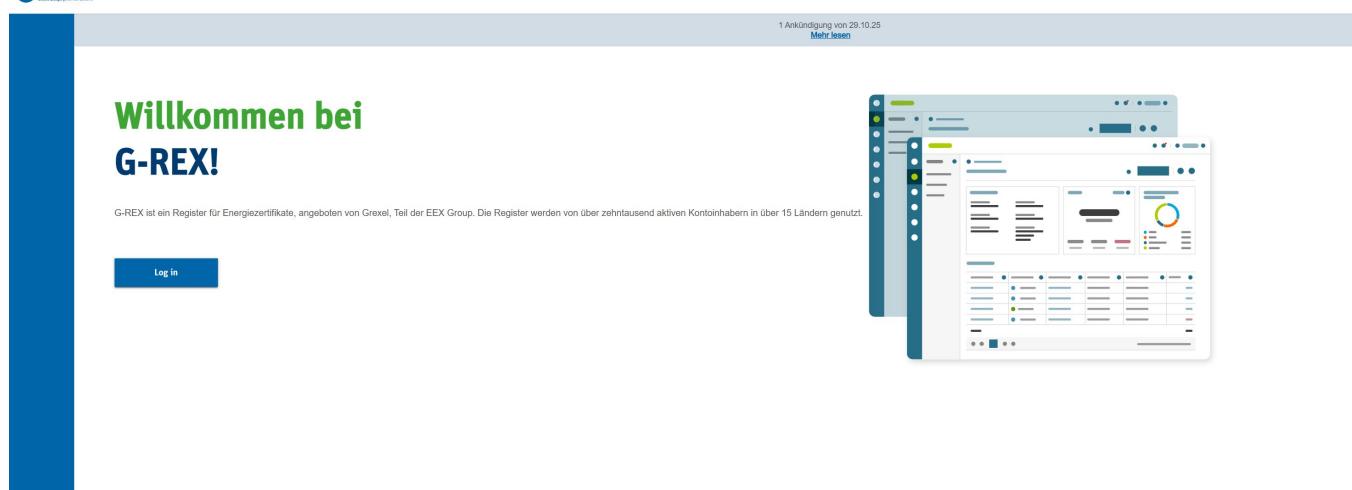
Home Berichte ▾ Ankündigungen Organisationsanmeldung

1 Ankündigung von 29.10.25 Mehr lesen

Willkommen bei G-REX!

G-REX ist ein Register für Energiezertifikate, angeboten von Grexel, Teil der EEX Group. Die Register werden von über zehntausend aktiven Kontoinhabern in über 15 Ländern genutzt.

Log in



ZURÜCK ZUR KENNZEICHNUNG

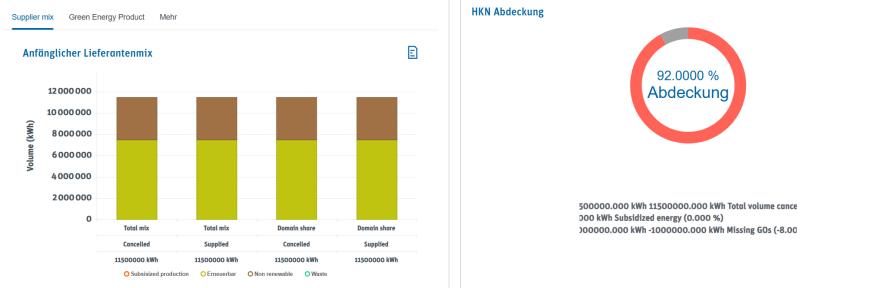
Kennzeichnungsbestätigung - EECS Elektrizität
02.05.25, 00:00-01.06.25, 00:00

Kennzeichnungsdetails

Kennzeichnungsstatus Gestartet	Organisations-ID 12X1642EZ
Kennzeichnungsaccount 912000994000000039	Kontoname Disclosure Account
Kennzeichnungsprodukt Versorgermix	Subventionierte Energie (%) 0
gelieferte Energie 12500000 kWh	Kommentar des Lieferanten -
Einreichtest Datum Uhrzeit 01.06.25, 00:00	Website -
Organisation Kontaktnummer -	Straße -
Ort -	Postleitzahl -
Land -	

Supplier mix Green Energy Product Mehr

Anfänglicher Lieferantenmix



Volume (kWh)

92.000 % Abdeckung

HKN Abdeckung

500000.000 kWh 1150000.000 kWh Total volume conce
000 kWh Subsidized energy (0.00 %)
300000.000 kWh -1000000.000 kWh Missing GOs (-8.0)

Entwertungen Kommunikation Dokumente

Der weitere Fahrplan:

- „Full release“ im **Mai 2026**
- **Kennzeichnung 2026** (für das Jahr 2025) wird noch im alten System erfolgen → **bis 30. April 2026**
- Im **Mai 2 Wochen Shutdown** und Datenmigration
- Ab Mitte Mai 2026 ausschließlich neues System
- **Ab Anfang 2026:** Infos, Handbücher, Videos, Testgruppe

Kontakt

 +43 1 24724



 www.e-control.at

„UNSERE ENERGIE GEHÖRT DER ZUKUNFT“

E-Control

Rudolfsplatz 13a, A-1010 Wien

Tel.: +43 1 24 7 24-0

Fax: +43 1 24 7 24-900

E-Mail: office@e-control.at

www.e-control.at

Bluesky: <https://bsky.app/profile/econtrol.bsky.social>

Facebook: www.facebook.com/energie.control

www.linkedin.com/company/e-control